

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift**

Band (Jahr): **7 (1903-1904)**

Heft 2

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

von Dorf zu Dorf wandert und uns an dem materiellen und geistigen Leben der Leute, die er genau kennt, teilnehmen läßt; Sommer und Winter, Arbeit und Muße, wirtschaftliches, gesellschaftliches, politisches und religiöses Leben, alte Sitten, Gebräuche, Spiele, kurz alles, was das Dasein dieses originellen und seiner Geschichte nach bedeutenden, aber einfachen Naturvölkchens ausmacht, zieht in klaren und kräftigen Bildern an uns vorbei. Eine Fülle von photographischen Aufnahmen unterstützen den bewährten Schilderer.

Die Freude. Ein deutscher Kalender für das Jahr 1904. Verlag von K. L. Langewiesche, Düsseldorf und Leipzig. Gebunden Mk. 1.20.

Ein origineller Kalender. M. v. Schwind, der den vortrefflichen Buchdruck geliefert hat, sein Briefwechsel mit Mörike, Gedichte von Mörike, Gedanken von Maeterlinck und Multatuli und G. M. Arndt — diese Namen und Dinge geben dem Kalender ein vornehmes Gepräge und machen ihn zum Sorgenscheucher.

Zur Erhebung und Erheiterung. Gedichte von Jakob Spühler. Im Selbstverlag des Verfassers. Der Reinertrag ist für wohltätige Zwecke bestimmt. Zürich, Buchdruckerei Lohbauer, Rämistrasse 12.

Königrät. Von Karl Bleibtreu. Mit Illustrationen von Chr. Speyer. In farbigem Umschlag 2 Mk., geb. 3 Mk. — Verlag von Karl Krabbe in Stuttgart.

Die Entscheidungsschlacht um die Vorherrschaft in Deutschland, diese nach Umfang der Streitmassen größte Schlacht der Neuzeit nächst der von Leipzig, führt Bleibtreu mit gewohnter Meisterschaft derartig vor, daß die inneren und äußeren Ursachen des preussischen Erfolges und die Schäden des damaligen österreichischen Heerwesens ebenso klar hervortreten wie die ruhmvolle Tapferkeit der Besiegten. Die Großtaten der preussischen Garde und der Division Fransecky hat der Dichter in glühenden Farben gemalt, ohne dabei der hingebenden Bravour der Österreicher zu vergessen. Die große Reiter Schlacht bei Stresetitz zieht plastisch greifbar vorüber und die ganze Darstellung faßt wie nie zuvor die Einzelheiten auf beiden Seiten zu einem erst jetzt vollständig abschließenden Bilde zusammen. In einer leuchtenden poesiedurchsättigten Sprache bietet sie ein panoramisches Schlachten-gemälde, wie es großartiger nicht gedacht werden kann. Chr. Speyer hat als Illustrator seine schwierige Aufgabe mit Künstlerschaft gelöst.

Von dem gleichen, mit Recht berühmten Verfasser rühren ferner her: Weissenburg, Spichern, Le Mans. Im gleichen Verlag. Jeder Band 1 Mk.

Diese Werke, die sich alle durch ihr teils dichterische, teils kriegswissenschaftliche Darstellung auszeichnen, sind bereits in mehr als 200,000 Exemplaren verbreitet. —

Mit den Worten „kurz und gut“, läßt sich am besten ein Büchlein des Engländers Carl Lidgè charakterisieren, bestimmt, den Anfänger in die **Kunst der Delmalerci** einzuführen. (In deutscher Ausgabe soeben im Verlag von Otto Maier, Ravensburg erschienen. Preis Mk. 1.20). Die Grundbedingungen künstlerischen Schaffens, richtiges Sehen und Erfassen, sowie gründliche Kenntnis der Materialien, erfahren sachkundige Besprechung. Ferner werden in ansprechender, leichtverständlicher Form die verschiedenen Methoden des Arbeitens, sowie die einzelnen Zweige der Kunst erörtert und zwar unter steter Hervorhebung des für den Anfänger Wichtigen und Wesentlichen. Dem Text ist als wertvoller Anhang ein Farbenverzeichnis nebst praktischen Winken zur Verwendung der Farben in der Landschaftsmalerei beigelegt.

Die Tiere der Erde. Von Prof. Dr. W. Marshall. Stuttgart, Deutsche Verlagsanstalt. Lieferung 13—15. Vollständig in 50 Lieferungen à 60 Pfennig. Über 1000 Abbildungen und 25 farbige Tafeln.

Auf Dein Wort. Monatschrift. Herausgeber Pastor S. Keller. II. Jahrgang, Heft 1. 40 Cts. Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft Zürich im Hotel Augustinerhof.

Geschäfts- und Hauskalender für 1904. Th. Schröter, Verlag, Zürich. 60 Cts. Ebenda:

J. C. Schmidts Abrißkalender für Garten- und Blumenfreunde. 70 Cts.

Familien-Kalender für 1904. 40 Cts.

Auerbachs Kinder-Kalender für 1904. Fr. 1.35.

Redaktion: Dr. Ad. Uögtlin in Rüsnach b. Zürich. (Beiträge ausschließlich an diese Adresse erbeten!)

Druck und Expedition von Müller, Werder & Cie., Schipfe 33, Zürich I.